



BOUTIQUE SURPRISE Hilton Checkers

TEXT: STEPHAN BURIANEK

**Lage** | neben der Central Library in Downtown**Kategorie** | 5*, Hotel der Hilton-Gruppe**Architektur** | in einem Hochhaus aus den 1920er Jahren mit „Spanish Baroque Revival Style“-Entree**Zimmer** | 188 Zimmer und Suiten: Guest Rooms (28 m²), Accessible Rooms, Suiten**CCircle Tipp** | Juniorsuite mit Blick auf Bunker Hill**Stil & Ambiente** | klassisch, unprätentiös, Business**Facilities** | Restaurant, Bar, kleines Fitnesscenter, kleines Businesscenter, Minipool am Dach**Spa** | nicht vorhanden**Service** | hilfsbereit und kompetent**Kontakt & Info** | Hilton Checkers Downtown, 535 S Grand Ave Los Angeles, CA 90071, USA, Tel.: +1/213/624 00 00, www.hilton.de

Zugegeben: Wir hatten uns von diesem Hotel nicht allzu viel erwartet. Ein Hilton im Finanzdistrikt, dachten wir, sei sicherlich rein auf Geschäftskunden ausgerichtet und demnach keine sonderlich originelle Unterkunft. Das mit den Geschäftsreisenden mag zwar zutreffen, trotzdem können wir das Hilton Checkers nach unserem Besuch definitiv auch Urlaubsgästen empfehlen. Das Hotel befindet sich in den erst vor wenigen Jahren renovierten Mauern des einstigen Mayflower Hotels aus dem Jahr 1927. Sowohl das Music Center (Walt Disney Music Hall und Dorothy Chandler Pavilion) als auch das historische Stadtzentrum entlang des Broadways liegen in angemessener Fußwegdistanz.

Direkt gegenüber des Hilton Checkers steht übrigens das Biltmore Hotel, ein mächtiger Ziegelbau aus den 1920er Jahren, den man aufgrund seines Old-Hollywood-Flairs für einen Cocktail aufsuchen sollte.

Die Zimmer im Hilton Checkers sind in Beige- und Braunschattierungen gehalten und unauffällig, aber praktisch eingerichtet. Sie verfügen jeweils über einen steingefertelten Schreibtisch und über einen bequemen Bürosessel mit Lederüberzug. Unser Guest Room in der achten Etage bot einen weiten Blick auf die umlie-

UNSER RATING 86 Punkte, Details auf Seite 114



COOLE HERBERGE FÜR JUNGE HIPSTER The Standard Downtown

TEXT: STEPHAN BURIANEK



Gleich beim Check-in werden wir zu einer „privaten“ Party in der gehypten Rooftop-Bar des Hotels eingeladen. Dort treffen sich an diesem Sonntagnachmittag Hipsters zu einer ausgelassenen Fete, die bereits um acht Uhr abends endet. Wen wundert es, dass danach neben unserem „X-Large Room“ weitergefeiert wird? Ein intensiver, süßlicher Geruch dringt aus besagtem Zimmer, begleitet von flotter Partymusik. Die Rezeption handelt nach unserem Anruf rasch und setzt dem geräuschvollen Treiben kurz vor Mitternacht ein Ende. Das Standard ist hip, das Standard ist cool. Und es erinnert in vielerlei Hinsicht an eine preislich gehobene Jugendherberge. Die Marke Standard ist aber auch Kult, und genau deshalb berichten wir an dieser Stelle darüber. Das Mutterhotel in Hollywood war eines der ersten Designhotels, das diese Bezeichnung verdiente. Und als danach das Standard Downtown vor mehr als zehn Jahren eröffnete, war es sowohl ein Vorreiter in Sachen Retro-Design als auch ein hoffnungsvolles Indiz für eine einsetzende Revitalisierung der heruntergekommenen Downtown. Den avantgardistischen Nimbus dieses Hotels mag

der Lauf der Zeit egalisiert haben, das Spiel mit der abgewetzten Vergangenheit funktioniert aber nach wie vor. Das Haus erinnert an den globalen Trend zur Transformationsarchitektur, die verfallene Industriedenkämäler zu Kunstmärkten formt. In den öffentlichen Bereichen – in der DJ-beschallten Lobby, dem klappigen Aufzug oder in den schäbigen Hotelfluren – tritt die verworrene Moderne aus dem vergangenen Jahrhundert bewusst zutage.

In den Zimmern verhält sich das glücklicherweise anders, auch wenn deren höchst individuelle Ästhetik vom Futurismus der 1950er Jahre inspiriert worden zu sein scheint. Geprägt werden die Unterkünfte vorrangig durch ein ikonisches Streifennuster, das Wände, Vorhänge und passgenau davor angebrachte Lampen zierte. Weitere Designelemente sind ein langgezogener Schreibtisch entlang der Fensterfassade und das Bett auf einem bodennahen Podium. Die dominierenden Farben Weiß und Grau werden immer wieder durch knallig leuchtende Impulse durchbrochen.

Bei unseren Besuchen am Hoteldeck war der bayerische Biergarten praktisch immer verweist, dafür spielte es sich in der restlichen Rooftop-

Zone ab. Kein Wunder, denn das faszinierende 360-Grad-Panorama auf die umliegenden Hochhäuser lädt zweifellos zum Verweilen ein. Originell sind die großen, runden Wasserbetten in roten, futuristischen Kokons zwischen der Bar und dem geheizten Pool. Für Early Birds ist dieses Hotel allerdings die falsche Wahl: Der Pool „öffnet“ erst um 10 Uhr.

UNSER RATING 79 Punkte,
Details auf Seite 115**Lage** | neben der Central Library in Downtown**Kategorie** | 4*, Hotel der André-Balazs-Gruppe**Architektur** | 12-stöckiges Bürohaus aus den 50er Jahren**Zimmer** | 207 Zimmer und Suiten: Medium Room (28 m²), Large Room (35 m²), Double Standard Room (35 m²), X-Large Room (35 m²), Huge (39 m²), Gigantic Room (44 m²), Humongous Room (55 m²), Wow! Room (66 m²), Big Penthouse (85 m²), Bigger Penthouse (93 m²)**CCircle Tipp** | Der X-Large-Room ist mit 35 m² ausreichend dimensioniert**Stil & Ambiente** | zeitgenössisches Retro-Design in schlichter 1950er-Jahre-Moderne**Facilities** | 24/7 Restaurant, Pool am Dach mit Poolbar und Biergarten, Comfy Club Lounge mit Tischtennisplatten und 3 Bars, Frisör, Passfotoautomat, 24-Stunden-Fitnessraum (groß, aber einfach), alle Zimmer verfügen über einen DVD-Player**Spa** | nicht vorhanden**Service** | jung und bemüht**Kontakt** | The Standard Downtown, 550 S Flower Street, Los Angeles, CA 90071, USA, Tel.: +1/213/892 80 80, www.standardhotels.com/downtown-la